

Raster von Patricia Schneider

In ihren Arbeiten kombiniert die junge Berner Künstlerin Patricia Schneider eine der ältesten druckgrafischen Techniken mit modernster Technologie. Ausgehend von eigenen, digitalen Fotografien, bearbeitet sie die Bilder im Computer, fügt hinzu oder nimmt weg, was zu viel ist. Dieses so erzielte Bild wird mit dem Plotter auf das Büttenpapier übertragen.

An sich hat Inkjetprint nichts mit Druckgrafik zu tun, doch Patricia Schneider erarbeitet nun eine Druckplatte in Aquatinta-Radierung für die dunklen Partien des Bildes. Es gelingt ihr dadurch Stimmung und Präsenz des Bildes nachhaltig zu beeinflussen.

Der Inkjet wird mit der mechanischen Radierung überdruckt. Das heisst, im vorliegenden Blatt werden 8 kleine Kupferplatten eingefärbt, ausgewischt, auf dem Drucktisch positioniert, durch die Presse gedreht und so die Farbe auf das Papier übertragen.

Das Resultat ist ein mit Aquatinta überdruckter Inkjetprint. Also eine echte Druckgrafik.

Das Motiv des Hauses gibt es oft in den Arbeiten der Künstlerin, wobei es ihr nicht um die Architektur geht sondern um die Spiegelungen. „Raster“ hat sie das für abiba geschaffene Blatt genannt. Der eine Raster ist der vorgegebene mit den neun Feldern von welchen aber nur deren acht bedruckt werden dürfen. Der zweite Raster sind die Fenster, die Struktur des abgebildeten Hauses.

Die beiden Raster überlagern sich und schaffen so eine zusätzliche räumliche Tiefe. Zudem sind die in den Fenstern des Hauses gespiegelten Bauten nochmals auf einer andern Ebene.

Sowohl den Inkjet wie auch die Aquatinta-Radierung hat Patricia Schneider selbst gedruckt. Diese Technik ist die bis heute einzige Ausdrucksform, die für ihre Bildideen stimmt. Diese Art der Kombination der Techniken wird in dieser Perfektion einzig von ihr beherrscht.



Patricia Schneider

- 1974 in Bern geboren. Aufgewachsen in Kirchberg.
- 1998 Auslandsemester im Print Studio Glasgow
- 1998 Zeichenlehrerdiplom in Bern
- 2001 Prix d'encouragement anlässlich der Grafik Triennale in Le Locle

Sie unterrichtet seit 2000 an der Kantonsschule in Solothurn und hat eine Assistenzstelle im Druckatelier der Hochschule der Künste Bern.

